

Führungsduo bleibt im Amt

Armin Gackstetter und Hermann Ehrlinger sind weiterhin an der Spitze des Sugener Männergengesangsvereins



Die im Amt bestätigte Führung des MGV Sugenheim (von links): Armin Gackstetter, Hermann Ehrlinger, Horst Höchamer, Jürgen Sobek und Rainer Windsheimer. Foto: Rainer Fritsch

RAINER FRITSCH

SUGENHEIM – Armin Gackstetter und Hermann Ehrlinger führen den Männergengesangsverein Sugenheim weiterhin in gemeinsamer Verantwortung. Im Zuge der Jahreshauptversammlung wurden die beiden in ihrem Amt als gemeinsame erste Vorsitzende für zwei weitere Jahre bestätigt.

Das Führungsduo hatte zuvor seine Bereitschaft bekundet, an die bisher zehn Jahre im Amt zumindest noch zwei weitere dranzuhängen.

Zweiter Vorsitzender bleibt Horst Höchamer, Schriftführer Jürgen Sobek und Kassier Rainer Windsheim. Beisitzer sind künftig Hans Klasel (er ist auch Notenwart), Günter Stiegler, Gerd Beyer und Werner Wiederer. Kassenprüfer bleiben Frank Rechter und Gerhard Schmid.

Mit dem zurückliegenden Sängerjahr 2022 zeigten sich Armin Gackstetter und Hermann Ehrlinger im Vereinslokal Ehegrund sehr zufrieden. Einer der Gründe: Erstmals wurde von Thomas Loy eine Homepage für den Männergengesangsverein erstellt. Für besagten Thomas Loy war das gleichzeitig eine Art „Einstandsgeschenk“, denn er ist auch ein Neuzugang in den Reihen der aktiven Sänger.

Nachdem vor 20 Jahren letztmals eine gemeinsame Sängerbekleidung angeschafft wurde, bekamen nun alle 27 Aktiven neue Westen und Krautwatten. Kassier Rainer Windsheim hatte dadurch mit fast 9200 Euro die höchste Rechnung seit Beginn seiner Tätigkeit zu überweisen. In diesem Zusammenhang dankte die Vereinsführung vor allem Bürgermeister Reinhold Klein und dessen Stellvertreter Toni Schiefer dafür, dass die Gemeinde 30 Prozent der Kosten übernommen hatte.

Gackstetter und Ehrlinger sowie Chorleiter Christian Pop forderten die Anwesenden auf, für den Gesangverein zu werben, um dessen langfristigen Bestand zu sichern. Aktuell sind es 77 Mitglieder von denen 27 aktive Sänger sind. Diese hatten 37 Chorproben, zehn Auftritte bei Geburtstagen oder Beerdigungen und drei öffentliche Bewährungsproben beim Volkstrauertag, Adventsmarkt und Heimatabend in 2023.

Bürgermeister Klein dankte den Sängern für die Belebung des gesellschaftlichen Leben in der Gemeinde Sugenheim. Für die fleißigste Teilnahme wurden folgende Sänger ausgezeichnet: Erich Loy und Gerhard Schmid waren bei 35 Chorproben anwesend, bei jeweils 32 waren Christian Popp, Erich Bröse, Franz Michl und Hans Klesel dabei.

Für dieses Jahr sind folgende Veranstaltungen vorgesehen: am 29. April Teilnahme an einem Liederabend in Markt Taschendorf, am 14. Mai bei einem „Singen unter den Linden“ in Ickelheim und am 22. Juli das Abschlussingen für das erste Halbjahr. Am Himmelfahrtstag ist eine Wanderung nach Krassolzheim in Planung und für den 24. Juni ein Ausflug. Im nächsten Jahr will der Chor darüber hinaus ein Sommernachtsfest und ein Wirtshaussingen durchführen. Kassier Rainer Windsheimer hatte in seinem Rechenschaftsbericht zwar deutlich höhere Ausgaben als Einnahmen zu vermelden, die finanzielle Lage des Vereins ist nach seinen Worten aber weiterhin sehr gut.
